



Ev.-Luth.
Kirchengemeinde
Hirschaid-Buttenheim



Inhalt

Andacht

Gemeinde &
Dekanat

Gottesdienste

Freud & Leid

Spenden

Ausblick

Rückblick

Rätsel

Gruppen & Kreise

Impressum

Gemeindebrief

der

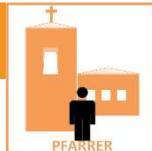
Evangelisch – Lutherischen
Kirchengemeinde

Hirschaid – Buttenheim

samt aller Außenorte

mit Strullendorf

Ausgabe März 2023 – Juni 2023



„Auf, auf

Oh, ich lieb's, oh, ich lieb's, wenn der Krokus blüht
Die Kraniche zurückkommen, genau wie meine Energie
Ich war noch nie so durstig nach Menschen, Freiheit, Nähe
So voller großer Pläne

Auf, auf

Auf in den Sommer, auf in die Nacht
Auf in das Leben, das eine, das ich hab
Auf die Liebe, auf diesen Augenblick
Auf all das, was noch kommt
Auf keinen Fall zurück

Auf, auf“



Hier das Lied zum Nachhören.

„Auf, auf“, so singt die Band Silbermond in ihrem gleichnamigen Song, der im Juli letzten Jahres erschien. Ich habe dieses Lied zum ersten Mal im Radio im Auto gehört und war sofort ergriffen davon. Für mich beschreibt es die Hochstimmung, die ich jedes Jahr empfinde, wenn der Frühling endlich so langsam alles Grau und Braun durchbricht. Die Krokusse und Tulpen blühen auf, die Luft ist erfüllt von dem Duft der Hyazinthen, die Bäume und Sträucher schlagen aus, bekommen Blüten und Blätter, die Vögel zwitschern und die Sonne geht schon auf, wenn ich aufstehe. Das Leben bricht sich Bahn im Frühling und schöpft aus dem Vollen. Alles ist lebendig und ich fühle mich durch diese Veränderungen meiner Umwelt selbst lebendig.

Mit den Blumen, Vögeln und der Sonne kehrt mein Tatendrang zurück, den ich oft nach der Weihnachtszeit vermisse.

Andacht



„Auf, auf“

Ich freue mich auf alles, was der Frühling und der Sommer bringt. Auf Ostern, die Konfirmationen, die Kirchweihfeste, auf Geburtstage und Feiern, lange, lauwarmer Abende, auf den Sommerurlaub. Und besonders auch auf all die Köstlichkeiten, die der Frühling und Sommer uns bietet: Die ersten frischen Radieschen aus dem Garten, frische Salate, Tomaten, Gurken, Zucchini. Den ersten frisch gebackenen Apfelkuchen. Der Frühling und Sommer bieten so viel.



„Auf, auf“

Auf was freuen Sie sich in diesem Jahr? Was weckt bei Ihnen den Tatenrang und die Lebensfreude? Welche Feste, Urlaube, Genüsse warten auf Sie in diesem Jahr? Gilt es vielleicht das ein oder andere, das Sie schon lange einmal machen wollten, noch zu planen?

Die Natur um uns ist lebendig und wir dürfen uns an unserem lebendigen Leben erfreuen. Nicht alles ist immer leicht und natürlich gehören auch die schwierigen und anstrengenden Zeiten in unser Leben. Doch in dieser Aufbruchsstimmung im Frühling steckt so viel Kraft für unser Leben. Saugen Sie diese Kraft auf, machen Sie Pläne! Endlich ist Pläne schmieden ja wieder ohne Einschränkungen möglich.

Und freuen Sie sich mit mir über dieses lebendige Leben, das wir von Gott, unserem Herrn, geschenkt bekommen haben. Wir wollen ihm von Herzen dafür danken! Ihre Religionspädagogin Verena Willinger.



Eine Ära geht zu Ende

Frau Claudia Schwertführer war über einem viertel Jahrhundert, also über 25 Jahre Leiterin unseres Seniorenkreises. Fast könnte man beim Rückblick beginnen mit den Worten: „*Es begab sich zu der Zeit, als Pfarrer Eyring zu Hirschaid seinen Dienst tat, und Claudia Schwertführer Mitglied im Kirchenvorstand war, da gab es eine Gemeindeberatung.*“ So kam es, dass Frau Schwertführer zusammen mit Frau Annemarie Renner sich bereit erklärten, den Seniorenkreis zu organisieren und zu leiten. Anfangs fand dieser in der ersten Woche eines Monats statt in Hirschaid, in der nächsten in Strullendorf und wiederum eine Woche später in Buttenheim. Doch diese konnten beide Damen auf Dauer ehrenamtlich nicht stemmen. So einigte man sich auf einen Nachmittag im Monat in Hirschaid. Dafür fuhren die Damen nach Strullendorf, Buttenheim und Gunzendorf um Senioren abzuholen und wieder heimzufahren. Später übernahm Herr Eberl den Fahrdienst mit einem VW-Bus für Strullendorf.

2013 fiel Annemarie Renner gesundheitlich bedingt aus. Dafür sprang ihre Schwester, Frau Gisela Hümmer ein. Und es kamen noch Herr Helmut Hilbig und Frau Brigitte Kreft dazu. In der Küche gab und gibt es bis heute ein festes Team, das für Kaffee, Kuchen, Tische decken und abräumen und sich um den Abwasch sorgt: Frau Gisela Hümmer, Frau Sonja Renner und Frau Helga Rosenheck. Ihnen allen sei herzlichen gedankt dafür!

Schon ein paar Mal hatte Frau Schwertführer angekündigt, dass sie die Verantwortung abgeben möchte. Nun hat sie im Januar dieses Jahres die Leitung und Organisation in die Hände von Gisela Hümmer und Gisela Lippert gelegt. Im März dieses Jahres, beim Treffen des Seniorenkreises, werde ich Frau Schwertführer offiziell verabschieden – leider kamen wir terminlich nicht früher zusammen.

Ich habe Frau Schwertführer in den Jahren meines Dienstes hier in der Kirchengemeinde immer sehr gut vorbereitet erlebt. Die Themen, die sie mit den Senioren ansprach, waren sorgfältig ausgewählt und auf deren Bedürfnisse abgestimmt. Und ihr gingen die Themen nicht aus – das war das Besondere dabei. Zwei weitere Eigenschaften von Frau Schwertführer, die sie auszeichneten, will ich nicht unerwähnt lassen: Ihr lag die Gesundheit und Beweglichkeit der Senioren am Herzen. Sie hielt alle Teilnehmer fit mit ihrer Sitzgymnastik, ermunterte und forderte dabei, korrigierte und machte es selbstverständlich vor.



Da merkte man, dass sie Sportlehrerin gewesen war, nicht nur in Schulen, sondern in der Volkshochschule und beim TSV Hirschaid. Und sie konnte alle motivieren mitzumachen – einfach toll!



Und das zweite ist ihre kleine Glocke. Diese ist auf dem Bild auch zu erkennen. Damit kündigte sie nicht das Kommen des Christkinds an (was sicherlich einmal die ursprüngliche Funktion dieser Glocke war) sondern weckte die Aufmerksamkeit der sich unterhaltenden Teilnehmer, so dass sie sich Gehör verschaffen konnte.

Zum Schluss sollen noch die jährlichen Ausflüge mit den Senioren erwähnt werden, die sie organisiert hatte. Bei unserem Gespräch bekam ich den Eindruck, dass in den zurückliegenden Jahren alle Sehenswürdigkeiten in der Umgebung erkundet worden sind.

Namens unserer Kirchengemeinde, den Senioren und ganz persönlich darf ich Ihnen liebe Frau Schwertführer für Ihren treuen und liebevollen Dienst an und für unsere Senioren ganz herzlich danken. Wir freuen uns, wenn wir Sie nun als Teilnehmerin in der vertrauten Runde der Senioren begrüßen dürfen und wünschen Ihnen noch viele fitte, kraftvolle und gesunde Jahre.

Möge Gott, der HERR, seine segnende und schützende Hand über Sie halten!

Dies wünscht Ihnen, liebe Frau Schwertführer von ganzen Herzen,
Ihr Gemeindepfarrer Eckhard H. Matzke



Taufen in unserer Kirchengemeinde

Wir freuen uns, wenn wir Anfragen zur Taufe von Kindern in unserer Kirchengemeinde bekommen. Da wir durch Zuzüge gerade junger Familien hier besonders viele Anfragen bekommen, hat sich der Kirchenvorstand entschlossen Taufsamstage in unserer Kirchengemeinde einzuführen. An diesen Tagen besteht die Möglichkeit um 14.00 Uhr sein Kind taufen zu lassen. Bis zu drei Kinder bzw. Familie werden dann höchstens ihre Taufe in diesem Gottesdienst feiern. Sollten mehr Familien an diesem Tag eine Taufe wünschen, so werden wir um 15.00 Uhr einen weiteren Taufgottesdienst anbieten. Damit Sie planen können veröffentlichen wir hier die geplanten Taufsamstage:

- 18. März in Hirschaid
- 22. April in Strullendorf: der 14.00 Uhr Termin ist schon belegt; um 15.00 Uhr könnte noch ein Täufling getauft werden.
- 27. Mai, 3. Juni, 15. Juli, 9. September, 30. September und 28. Oktober 2023

Wir freuen uns auf Ihre Taufanfragen und hoffen, dass Sie einen entsprechenden Termin finden werden. Rufen Sie einfach bei uns an,

Ihr Gemeindepfarrer Eckhard H. Mattke

Besuche Ihres Gemeindepfarrers

Liebe Gemeindeglieder,

oft warten erkrankte Gemeindeglieder auf den Besuch Ihres Pfarrers oder Ältere würden sich über die Feier des Heiligen Abendmahls bei sich zu Hause, auch im Kreis Ihrer Familie und Lieben freuen. Gerne komme ich zu Ihnen zu Besuch oder feiere ein Hausabendmahl mit Ihnen. Bitte sagen Sie uns Bescheid, wenn ein Familienmitglied einen Krankenbesuch wünscht oder die Feier des Abendmahls zu Hause oder im Krankenhaus. Rufen Sie einfach bei uns an, sprechen gegebenenfalls auf den Anrufbeantworter, hinterlassen dort Ihre Rückrufnummer, dann rufen wir auch zurück. Sicherlich können wir dann einen zeitnahen Termin vereinbaren.

An Ihrem 70., 75., 80., 85. und dann an jeden weiteren Geburtstag besuche ich Sie persönlich zu Hause und nehme mir dafür gerne Zeit für Sie. Während meiner Urlaubszeiten oder wenn ich selber erkrankt oder anderweitig verhindert sein sollte, kann ich Sie leider nicht persönlich besuchen. Dann schicke ich Ihnen mit der Post einen Geburtstagsgruß zu.

Ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen und grüße Sie bis dahin ganz herzlich,
Ihr Gemeindepfarrer Eckhard H. Mattke



Konfirmandenarbeit

Nachgedacht: Fragen zu Gott aus dem Konfirmandenkurs

Wie kann ich Gott begegnen? Wo finde ich ihn? Was hält mich vielleicht auch davon ab, Gott zu begegnen? Was sind meine Fragen an ihn?

In einer kurzen Andacht am Ende des letzten KonfiKurses konnten die Konfirmand:innen darüber nachdenken und ihre Gedanken auf 4 Plakaten aufschreiben.

Spannend ist, dass viele Konfirmand:innen Gott schon erlebt haben – in der Natur, im Sonnenschein, im kühlen Wasser, in der guten Atemluft. Aber auch im Gebet, in der Kirche oder im Austausch mit anderen über Gott fühlen sie sich ihm nahe.

Gleichzeitig verknüpfen sie Gottese Erfahrung auch ganz fest mit dem Sonntagmorgengottesdienst – für den sie oft keine Zeit haben oder auf den sie (um mal ganz ehrlich zu sein) keine Lust haben.

Am Ende der Andacht ist uns deutlich geworden – Gott können wir überall begegnen: Im Sonntagmorgengottesdienst genauso wie in der Natur, im Gebet oder in Gesprächen. Wir müssen uns nur auf ihn einlassen.



Glauben heißt Vertrauen – dem spüren die Konfis hier nach



Ich finde Gott in der Natur, wenn ...

Ich spazieren gehe

ich finde Luft atme

ich spazieren gehe

ich in der Natur bin

... Wunder passieren

Ich im Wald bin und meine Gedanken

Es ist und spazieren durch die Sonne Blume Wald/Strasse

Kein Ahnung

Ich die Natur spüre

Wenn ich mit Freunden draussen bin

Ich alleine Spielen

ich spazieren bin

Wenn ich ein Tier sehe

Pflanze

Ich in der Natur bin

in den Himmel schaue

Ich ein Tier sehe wenn ich nach Natur gehen

ich in einem Wald spazieren gehe

Ich eine Quelle finde und einen kalten und frischen Wasser spüre

spazieren gehe

ich in den Himmel schaue die Vögel und die Sonne

in den Himmel schaue! wie der Himmel und

ich Basketball spiele

an ihn denke

Käse !!



Ich würde Gott gerne (mehr-) erleben,
aber ...

ich habe manchmal nicht genug
Zeit um immerzu in die Kirche zu gehen,
wegen der Schule und Hobbys.

ich habe keine
Zeit

ich habe keine
Zeit

keine Zeit !!

ich habe nicht
genug Zeit

ich habe keinen
Beck

ich komme
nicht dazu

keine Zeit

keine Lust so
früh in einem
Gottesdienst
zu gehen

ich habe oft nicht
die Zeit dafür, wegen
Sport, Schule und Hobbys

ich bin oft
abgelenkt

ich spiele lieber
Fortnite

ich habe oft
dafür keine Zeit oder
Lust.

Sport

Es dauert Zeit in die Kirche zu gehen
und es braucht Kraft, über Termine vielleicht
daneben drüber zu rüber.
Wenig Zeit

Verpflichtungen!
Ich muss um in
meinem Leben
konzentrieren

ich habe keine
Zeit (Sport, Schule,
Freunde)

1000
1000
1000
1000



Was kann uns scheiden von der **Liebe Christi?** »

Monatsspruch **MÄRZ 2023**

Tag	Hirschaid	Buttenheim	Strullendorf
Mittwoch, 1. März 2023 Passionsandacht Pfr. Mattke	19:00 Uhr St. Johannis		
Freitag, 3. März 2023 Weltgebetstag	18:30 Uhr St. Vitus	18:30 Uhr Ottoheim Buttenheim	
Sonntag, 5. März 2023 Reminiszere Relipäd. Willinger	10:00 Uhr St. Johannis Vorstellung der Konfirmanden		
Sonntag, 12. März 2023 Okuli Pfr. Mattke		10:00 Uhr Matthäuskirche	
Montag, 13. März 2023 Pfr. Mattke	15:30 Uhr Krabbelgottes- dienst		
Samstag, 18. März 2023 Pfr. Mattke Taufmöglichkeiten	14:00 Uhr / 15:00 Uhr St. Johannis		
Sonntag, 19. März 2023 Lätäre Pfr. Mattke	10:00 Uhr St. Johannis	18:00 Uhr Matthäuskirche Feierabend Gottesdienst Team	
Sonntag, 26. März 2023 Judika Präd. Süß			10:00 Uhr St. Laurentius



Unsere Gottesdienste



Tag	Hirschaid	Buttenheim	Strullendorf
Mittwoch, 29. März 2023 Passionsandacht Pfr. Mattke	19:00 Uhr St. Johannis		
Freitag, 31. März 2023 Pfr. Mattke	10:30 Uhr Kindergarten St. Johannis Osterfeier 18:00 Uhr Ökumenischer Jugendkreuzweg	14:00 Uhr Matthäuskirche Taufe E. Wolf Vikar Zuber	

Christus ist **gestorben** und
lebendig geworden, um **Herr** zu sein
über Tote und **Lebende.** «

RÖMER 14,9

Monatsspruch APRIL 2023

Tag	Hirschaid	Buttenheim	Strullendorf
Sonntag, 2. April 2023 Palmsonntag Lektor Bär	10:00 Uhr St. Johannis		
Donnerstag, 6. April 2023 Gründonnerstag Pfr. Mattke	19:00 Uhr St. Johannis mit Hl. Abendmahl		
Freitag, 7. April 2023 Karf Freitag Pfr. Mattke / Relipäd. Willinger	15:00 Uhr St. Johannis Andacht zur Todesstunde Relipäd. Willinger		10:00 Uhr St. Laurentius mit Beichte und Hl. Abendmahl
Sonntag, 9. April 2023 Ostersonntag Pfr. Mattke / Relipäd. Beyer	5:00 Uhr St. Johannis Osternacht mit Hl. Abendmahl & Osterfrühstück	10:00 Uhr Matthäuskirche Familien- Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Relipäd. Beyer	
Montag, 10. April 2023 Ostermontag Pfr. Mattke			10:00 Uhr St. Laurentius mit Hl. Abendmahl

Unsere Gottesdienste



Tag	Hirschaid	Buttenheim	Strullendorf
Sonntag, 16. April 2023 Quasimodogeniti Pfr. Mattke	10:00 Uhr St. Johannis Jubelkonfirmation		
Montag, 17. April 2023 Pfr. Mattke	15:30 Uhr Krabbelgottes- dienst		
Samstag, 22. April 2023 Pfr. Mattke			14:00 Uhr St. Laurentius Taufe Kriegs- mann 15:00 Uhr St. Laurentius Taufe Spörlein & Wagemann
Sonntag, 23. April 2023 Miserikordias Domini Pfr. Mattke			10:00 Uhr St. Laurentius
Sonntag, 30. April 2023 Jubilate Relipäd. Beyer		10:00 Uhr Matthäuskirche	

Weigere dich nicht,
dem **Bedürftigen Gutes** zu tun,
wenn deine **Hand** es vermag. «

SPRÜCHE 3,27

Monatsspruch **MAI 2023**

Tag	Hirschaid	Buttenheim	Strullendorf
Samstag, 6. Mai 2023 Pfr. Mattke / Relipäd Willinger	17:00 Uhr St. Johannis Beichtgottesdienst mit Hl. Abendmahl zur Konfirmation		
Sonntag, 7. Mai 2023 Kantate Pfr. Mattke / Relipäd Willinger	09:00 Uhr St. Johannis Konfirmation I 11:00 Uhr St. Johannis Konfirmation II	10:00 Uhr Matthäuskirche Pfr. i.R. Schäfer	

Unsere Gottesdienste



Tag	Hirschaid	Buttenheim	Strullendorf
Samstag, 13. Mai 2023 Pfr. Mattke / Relipäd Willinger		17:00 Uhr Matthäuskirche Beichtgottes- dienst mit Hl. Abendmahl zur Konfirmation	
Sonntag, 14. Mai 2023 Rogate Pfr. Mattke / Relipäd Willinger	10:00 Uhr St. Johannes Präd. Süß	09:00 Uhr Matthäuskirche Konfirmation III 11:00 Uhr Matthäuskirche Konfirmation IV	
Montag, 15. Mai 2023 Pfr. Mattke	15:30 Uhr Krabbelgottes- dienst		
Donnerstag, 18. Mai 2023 Christi Himmelfahrt	Regional- Gottesdienst		
Sonntag, 21. Mai 2023 Exaudi Relipäd Beyer			10:00 Uhr St. Laurentius
Samstag, 27. Mai 2023 Pfr. Mattke Taufmöglichkeiten	14:00 Uhr / 15:00 Uhr St. Johannes		
Sonntag, 28. Mai 2023 Pfingstsonntag Pfr. Mattke	10:00 Uhr St. Johannes mit Hl. Abendmahl	18:00 Uhr Matthäuskirche Feierabend Gottesdienst Team	
Montag, 29. Mai 2023 Pfingstmontag Pfr. Mattke			10:00 Uhr St. Laurentius mit Hl. Abendmahl



Gott gebe dir vom **Tau** des Himmels und vom **Fett** der Erde und **Korn** und Wein die Fülle. «

Monatsspruch JUNI 2023

Tag	Hirschaid	Buttenheim	Strullendorf
Samstag, 3. Juni 2023 Pfr. Mattke Taufmöglichkeiten	14:00 Uhr / 15:00 Uhr St. Johannis		
Sonntag, 4. Juni 2023 Trinitatis Pfr. Mattke	10:00 Uhr St. Johannis mit Hl. Abendmahl		
Samstag, 10. Juni 2023 Pfr. Mattke	14:00 Uhr Jägersburg Trauung Cosack		
Sonntag, 11. Juni 2023 1. So. n. Trinitatis Pfr. Mattke		10:00 Uhr Matthäuskirche	
Montag, 12. Juni 2023 Pfr. Mattke	15:30 Uhr Krabbelgottes- dienst		
Sonntag, 18. Juni 2023 2. So. n. Trinitatis Präd. Hintsche / Team	10:00 Uhr An der Regnitz Familien-/ Strand- Gottesdienst		
Sonntag, 25. Juni 2023 3. So. n. Trinitatis Pfr. Mattke			10:00 Uhr St. Laurentius

Freud und Leid



Taufen

In unserer Gemeinde wurden getauft und der liebevollen Begleitung Gottes anvertraut:

08.10.2022 Felix Wolf, Hirschaid in der St. Johanniskirche

29.10.2022 Leni Plock, Hirschaid in der St. Johanniskirche

19.11.2022 Tristan Dorn, Hirschaid in der St. Johanniskirche

26.11.2022 Marie Grimm, Hirschaid in der St. Johanniskirche

10.12.2022 Raphael Beck, Hirschaid in der St. Johanniskirche



Weiterhin fanden fünf Taufen außerhalb unserer Kirchengemeinde statt. Hier liegen uns keine Einverständniserklärungen zur Veröffentlichung vor.

Jesus Christus spricht:

„Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden.“

Mark. 16,16

Abschied

Wir mussten Abschied nehmen von unseren Gemeindegliedern:

Hans Kaul, 88 Jahre, Hirschaid

Hans-Joachim Kolacyak, 90 Jahre, Hirschaid

Hans Mengel, 88 Jahre, Hirschaid

Christine Philipp, 85 Jahre, Hirschaid

Weiterhin fand eine Beerdigung außerhalb unserer Kirchengemeinde statt. Hier liegt uns keine Einverständniserklärung zur Veröffentlichung vor.

Jesus Christus spricht:

„Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Wer an mich glaubt, der wird leben auch wenn er stirbt.“



Joh. 11,2

Spenden

Frühjahrssammlung vom 20. – 26. März 2023

Willkommen in der Nachbarschaft



Diakonie im sozialen Nahraum

Kirche und Diakonie sind Teil des Gemeinwesens und darum (mit)verantwortlich für das Wohlergehen der Menschen in der Nachbarschaft.

Durch Angebote wie Nachbarschaftshilfen, Seniorenbegegnungsstätten, Angebote für Kinder und Jugendliche, diakonische Tischgemeinschaften, ehrenamtliche Besuchsdienste u.v.m. in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden soll die Lebensqualität für alle Bewohnerinnen und Bewohner erhöht werden.

Helfen Sie uns diese wichtigen Angebote vor Ort, für ein gutes Miteinander, für Leib und Seele aufrechtzuerhalten und auszubauen.

Herzlichen Dank!

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Diakonie im sozialen Nahraum erhalten Sie:

- im Internet unter www.diakonie-bayern.de,
- bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie
- beim Diakonischen Werk Bayern, Herr Carsten Fürstenberg,
Tel.: 0911/9354-399, fuerstenberg@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto:

DE20 5206 0410 0005 2222 22, Evang. Bank eG,

Stichwort: Spende Frühjahrssammlung 2023

Spenden

Ihre Spende

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes,

wir hoffen, dass wir Sie mit unserem Gemeindebrief umfassend informieren können über die vielfältigen Aktivitäten in unserer Kirchengemeinde. Über Anregungen, konstruktive Kritik und Rückmeldungen von Ihnen freuen wir uns. Damit wir Ihnen auch weiterhin kostenlos den Gemeindebrief Ihrer Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Hirschaid-Buttenheim zukommen lassen können, bitte wir Sie ganz herzlich um Ihre finanzielle Unterstützung für den Druck Ihres Gemeindebriefes. Ein aufrichtiges „Dankeschön“ sagen wir an dieser Stelle den vielen Austrägerinnen und Austrägern, die dafür sorgen, dass Sie diese schriftlichen Informationen aus Ihrer Kirchengemeinde in Ihrem Briefkasten vorfinden – egal wo Sie wohnen. Wir sagen schon im Voraus ein herzliches Dankeschön und „Vergelt’s Gott“ für Ihre Spende,

Ihr Gemeindepfarrer Eckhard H. Mattke

P.S. Bis zu 200,-- Euro erkennt das Finanzamt die Durchschrift Ihres Überweisungsträgers als Spendenbescheinigung an.

Übrigens: Kennen Sie schon unsere Homepage?

www.hirschaid-evangelisch.de.

Hier finden Sie den aktuellen Gemeindebrief im Downloadbereich und viele nützliche und interessante Informationen.

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefes ist der 7. Mai 2023. Artikel, die später eingesendet werden, können wir leider nicht mehr berücksichtigen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Das Redaktionsteam



Passionsandachten

Zu Beginn und am Ende der Passionszeit laden wir ein zu einer Andacht. Diese finden statt am Mittwochabend um 19.00 Uhr in der St. Johanniskirche:

Am 1. März und am 29. März 2023 wollen wir der Passion Jesu Christi gedenken.

Am 31. März laden wir zum ökumenischen Jugendkreuzweg ein (s. dort)

Ostern

In der Karwoche feiern wir am

- Gründonnerstag, den 6. April um 19.00 Uhr einen Abendmahlsgottesdienst in der St. Johanniskirche

- Karfreitag, den 7. April um 10.00 Uhr einen Beicht- und Abendmahlsgottesdienst in der St. Laurentiuskirche

- Karfreitag, den 7. April um 15.00 Uhr eine Andacht zur Todesstunde in der St. Johanniskirche

- Ostersonntag, den 9. April um 5.00 Uhr die Osternacht. Ab 4.30 Uhr treffen wir uns dazu am Osterfeuer vor der St. Johanniskirche. Im Gottesdienst erneuern wir unser Taufversprechen und feiern das Heilige Abendmahl. Danach laden wir zum Osterfrühstück ins Gemeindehaus ein.

- Ostersonntag, den 9. April um 10.00 Uhr einen Familiengottesdienst in der Matthäuskirche mit anschließenden Osterfrühstück.



Ökumenischer Weltgebetstag 2023

Am Freitag, 3. März 2023 findet traditionell der ökumenische Weltgebetstag in Buttenheim und in Hirschaid statt. Bitte merken Sie sich diesen Abendtermin vor und planen Sie ihn fest ein. Näheres entnehmen Sie bitte den Mitteilungsblättern

Glaube bewegt - Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.



Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner*innen zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2% der Bevölkerung gelten als Indigene.



Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der nationalchinesischen Kuomintang vor den Kommunist*innen nach Taiwan. Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tiger-Staaten“, sondern auch die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivist*innen z.B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

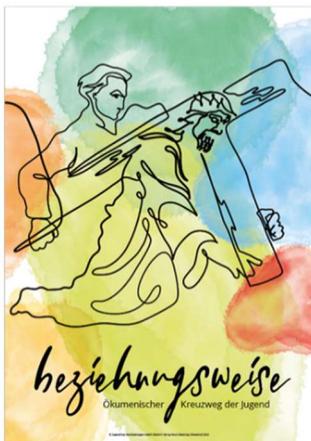
Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Umstellung auf Sommerzeit am 26. März 2023





Ökumenischer Jugendkreuzweg



Am Freitag, den 31. März 2023 wollen wir zusammen mit den röm. kath. Pfarreien St. Mauritius (Sassanfahrt), St. Vitus (Hirschaid) und der evang. luth. Pfarrei Hirschaid-Buttenheim den ökumenischen Jugendkreuzweg feiern und begehen. Beginn wird um 18.00 Uhr sein, Ende gegen 20.00 Uhr und anschließend noch gemütliches Beisammensein mit Essen und Trinken. Der genaue Ablauf wird noch in den Mitteilungsblättern bekannt gegeben.

Vorbereitet, durchgeführt und gestaltet wird der Kreuzweg von Jugendlichen aller drei Pfarreien (Ministranten, Pfadfinder, Konfirmanden, etc.),



Mitgliedern des Arbeitskreises Ökumene, sowie von Gruppen und Kreisen der beteiligten Pfarreien. Eingeladen sind dazu alle Kinder und Jugendlichen aus allen drei Pfarreien und gerne auch aus anderen Orten.

Liebe Eltern, wir weisen darauf hin, dass die Aufsichtspflicht für Ihr Kind während dieser Veranstaltung bei Ihnen liegt. Von daher freuen wir uns, wenn Sie zusammen mit Ihrem Kind an unserem Jugendkreuzweg teilnehmen und Sie es Ihrem Kind ermöglichen, diese besondere Gottesdienstform zu erleben und sich daran zu beteiligen. Gerade durch die große Teilnehmerzahl von Kindern und Jugendlichen bekommt der Jugendkreuzweg seinen ganz besonderen Charakter. Vielen DANK!

Selbstverständlich dürfen auch junge und junggebliebene ältere Erwachsene mitgehen. Wir freuen uns auf eine große ökumenische Beteiligung an diesem Jugendkreuzweg, der mittlerweile zu einer festen ökumenischen Veranstaltung in Hirschaid geworden ist, Ihr Gemeindepfarrer Eckhard H. Mattke



Jubelkonfirmation am 16. April 2023



Wir hoffen, dass wir an diesem Sonntag das Fest der Jubelkonfirmation in unserer Kirchengemeinde wieder feiern können. Hoffentlich haben wir viele Adressen bekommen und mittlerweile zu sagen ehemaliger Konfirmanden. Es wäre schön an diesem traditionellen Tauf- und Konfirmationssonntag das Fest der Jubelkonfirmation zu begehen. Herzlich eingeladen sind alle Gemeindemitglieder. In diesem Festgottesdienst sind viele man niemandem den Sitzplatz Angst zu haben braucht keinen bekommen. Die Jubelkonfirmation ist ja auch ein Fest der ganzen Kirchengemeinde.



diesem Gottesdienst mitzufeiern Erfahrungsgemäß sind bei Plätze in der Kirche frei, so dass Streitig macht oder Sitzplatz mehr zu



Es wäre schön, wenn viele Gemeindeglieder zu diesem Festgottesdienst kämen und mitfeiern würden.

Regionaler Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

Regionaler Gottesdienst an Christi Himmelfahrt am 18. Mai 2023 hier bei uns

Schon seit einigen Jahren feiern die Evang. Luth. Pfarreien Mühlhausen, Höchststadt, Pommersfelden und Lonnerstadt an Christi Himmelfahrt einen regionalen Gottesdienst, quasi einen kleinen regionalen Kirchentag. In diesem Jahr laden wir zu diesem regionalen Gottesdienst ein, bei dem alle Hauptamtlichen aus den beteiligten Pfarreien mitwirken.

Lassen Sie sich dieses regionale Großereignis nicht entgehen und feiern Sie mit uns zusammen einen Gottesdienst – nicht nur unter freiem Himmel – sondern auf eine ganz besondere Art und Weise. Da darf und kann sicherlich auch mal gelacht und geklatscht werden. Und selbstverständlich freuen wir uns auch auf Gäste aus der Ökumene,

Ihr Gemeindepfarrer Eckhard H. Matzke

P.S. Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben.



Gottesdienste im Freien

In den Sommermonaten wollen wir in Gottes freier Natur Gottesdienste feiern. Dazu laden wir Sie und alle Familien herzlich ein.

Am 18. Mai findet wieder der Regionengottesdienst am Himmelfahrtstag statt. An diesem Tag kommen aus den Kirchengemeinden Mühlhausen und Weingartsgreuth, Pommersfelden, Steppach und Limbach, Lonnerstadt, Höchststadt/A. ganz viele Menschen zusammen um gemeinsam einen Gottesdienst im Freien zu feiern. Dabei wirken dann alle Hauptamtlichen dieser Pfarreien mit und es wird wieder einen großen Bläserchor aus diesen Gemeinden geben. Anschließend besteht die Möglichkeit gemeinsam ein kleines Mittagessen einzunehmen. Näheres geben wir noch über die Mitteilungsblätter bekannt. Wir freuen uns, wenn Sie sich diesen Vormittag schon mal freihalten!



Am 18. Juni 2023 planen wir einen Strandgottesdienst an der Regnitz. In Gottes wunderschöner Natur wollen wir ungezwungen und fromm, fröhlich und frei gemeinsam feiern: erst einen Familiengottesdienst und dann ggf. noch grillen. Hier sind wir noch in der Planung. Auch hier erfahren Sie dann zeitnah Näheres über die Mitteilungsblätter. Halten Sie sich auch diesen Termin unbedingt frei - wir freuen uns auf Sie alle!

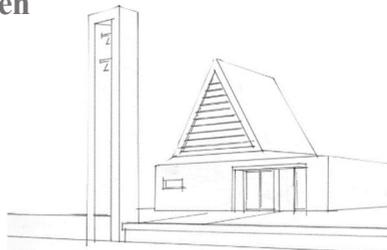
Feierabend-Gottesdienste

Zur Ruhe kommen – beten – moderne Musik – aktuelle Themen – biblische Worte – ins Gespräch kommen

Die nächsten Termine

19.03.2023

28.05.2023



jeweils um 18 Uhr in der Matthäuskirche in Buttenheim



*Einladung
zum
ökumenischen Berggottesdienst
am 2. Juli 2023
um 11.00 Uhr auf dem Gelände
des Segelflugplatzes
auf der Friesener Warte*

*Evang. Luth. Kirchengemeinde Hirschaid-Buttenheim
Kath. Pfarrei St. Vitus, Hirschaid*

*Anschließend kl. Mittagstisch, Getränke,
Kaffee und Kuchen beim Tag der offenen Tür
des Luftsportvereins Friesener Warte*

*An diesem Tag ist die Durchfahrt mit PKW für Schwerbe-
hinderte (Kennzeichen „G“) bis zu den Parkplätzen vor
dem Segelflugplatzgelände frei.*



Konfirmation

Die Konfi-Gruppen sind mittlerweile richtig zusammengewachsen und die zwei-wöchentlichen Treffen vergehen wie im Flug. So haben wir jetzt schon den **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen am 05.03.2023 um 10 Uhr** in der St. Johanniskirche in Hirschaid im Blick. Die Konfirmand*innen werden sich bis dahin künstlerisch mit ihrem Konfirmationsspruch auseinandersetzen. Die Kunstwerke werden dann Thema des Vorstellungsgottesdienstes sein und nach dem Gottesdienst in Kirche und Gemeinderäumen ausgestellt werden. Darauf können Sie sich freuen!

Weitere Termine der Konfirmand*innen in nächster Zeit sind:

- 07.02.2023, 19 Uhr Elternabend zur Konfirmation
- 05.03.2023, 10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen in St. Johannis
- 11.03.2023 Ausflug nach Rummelsberg
- 31.03.2023 ab 18 Uhr Jugendkreuzweg

Die **Konfirmationen** finden in diesem Jahr zu folgenden Terminen statt:

06.05.2023, 17 Uhr Beichtandacht in St. Johannis Hirschaid für Konfirmationsgruppen I+II

07.05.2023, 9 Uhr Konfirmation Gruppe I, St. Johannis Hirschaid

Konfirmiert werden in diesem Gottesdienst:

***Vanessa Denkler – Lena Förth – Nils Fröhlich – Anastasia Hagelgans
Johannes Horn – Jan Indefrey - Leyla Seppel - Ashley Shubert
Mia-Sophie Thomalla - Celina Tramosky***

07.05.2023, 11 Uhr Konfirmation Gruppe II, St. Johannis Hirschaid

Konfirmiert werden in diesem Gottesdienst:

***Emilia Bauer - Anna Fischer - Charlotte Fritz - Louisa Günther
Emma Haberzeth - Léon Hußlein - Luke Jentsch - Peter Kämmer
Liv Krondorfer - Manuel Ottens - Paul Weise - Marlene Zimmermann***



13.05.2023, 17 Uhr Beichtandacht in der Matthäuskirche Buttenheim für Konfirmationsgruppe III + IV

14.05.2023, 9 Uhr Konfirmation Gruppe III, Matthäuskirche Buttenheim

Konfirmiert werden in diesem Gottesdienst:

Eric Keilmann - Luca Otzelberger - Fynn Spath - Bruno Gradl

14.05.2023, 11 Uhr Konfirmation Gruppe IV, Matthäuskirche Buttenheim

Konfirmiert werden in diesem Gottesdienst:

***Kim Fleischmann - Bastien Gräf - Laura Holik - Enya Kreuzer
Niklas Neuberg - Felix Zang***

Wir freuen uns darauf mit Ihnen, den Konfirmand*innen und ihren Familien diese besonderen Festtage zu feiern!

PS: Da an den Konfirmationssonntagen die Gottesdienste durch die mitfeiern- den Familienangehörigen und Gäste unserer Konfirmanden gut besucht sind, bieten wir parallel reguläre Hauptgottesdienste an, damit Sie, unsere Gemeindeglieder, nicht auf Ihren gewohnten Gottesdienstbesuch verzichten müssen. Am **7. Mai 2023 um 10.00 Uhr** laden wir ein zu einem Hauptgottesdienst in die Matthäuskirche, Buttenheim, den Pfr.i.R. Schäfer halten wird.

Am **14. Mai um 10.00 Uhr** laden wir ein zu einem Hauptgottesdienst in die St. Johanniskirche, Hirschaid, den Prädikant Süß halten wird.



Wir feiern Krabbel- Gottesdienst

mit Mama, Papa,
Oma, Opa
und mit Dir
von 0 – 3 Jahre

in der Evangelischen Kirche
St. Johannes Hirschaid / Regnitzau
am Montag um 15.30 Uhr
13. März, 17. April, 15. Mai, 12. Juni 2023



Anschließend Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Offener Krabbel- & Spieltreff

Offener Krabbel- & Spieltreff

der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Hirschaid-Buttenheim

für Kids von 0 - 2 Jahren mit Mama, Papa, Oma, Opa,...

Montags von 15.00 bis 17.00 Uhr



Im Gemeindezentrum (neben)
der ev. luth. Kirche St. Johannes
St.-Johannis-Straße 3, Hirschaid
(Regnitzau - Eingang: Jahnstraße)

Ansprechpartner:

Ev. Luth. Pfarramt Hirschaid: 09543-6388



Traditionell feierten wir am Erntedankfest, am 2. Oktober 2022 in der St. Johanniskirche einen Familiengottesdienst. Als biblischer Text wurde die Schöpfungsgeschichte erzählt bei der die Besucher miteingebunden wurden. Anschließend waren die Kinder gefordert, auf großen Blättern Puzzle-teile richtig zusammen zu stellen und aufzukleben. Die Bilder von Obst und Gemüse wurden dann gut sichtbar auf eine Wäscheleine gehängt. Damit wurde sichtbar wofür wir Gott am Erntedankfest danken dürfen. Die zahlreichen Spenden in den Erntedankkörbchen der Kinder erhielt auch in diesem Jahr wieder das „Hirschaider Körbla“ und damit Menschen, die sich manches Essen nicht leisten können. Dafür sagen wir allen Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott“ und „Dankeschön“.





Auch in diesem Jahr veranstalteten die Gemeinden Mühlhausen-Weingartsgreuth gemeinsam mit der Evangelischen Jugend in der Region Süd ein Herbstkino in der Maria-Kilian-Kirche Mühlhausen. An drei Tagen wurden Filme für Kinder, Erwachsene und Jugendliche gezeigt. Am Abend für die Jugendlichen waren alle Konfirmationsgruppen der Region Süd eingeladen – also auch unsere Konfirmand*innen aus Hirschaid-Buttenheim. Im Film für die Jugend „Das schönste Mädchen der Welt“ drehte sich alles um das Thema der Liebe zu sich selbst. In der Andacht vor dem Film erklärte Dekanatsjugendreferentin Verena Willinger, dass das Doppelgebot der Liebe eigentlich ein Dreifachgebot ist. In Markus 12,29-31 erklärt Jesus, dass das höchste Gebot folgendes ist: Gott, den Herrn, zu lieben und seinen Nächsten wie dich selbst. Gott zu lieben und den Nächsten geht also nicht ohne die Liebe zu sich selbst. Gar nicht so einfach – das stellten auch die Hauptdarstellerinnen des Films fest. Da kann es helfen, Menschen um sich zu haben, die einen so annehmen, wie man ist. Wer ist das in Ihrem Leben? Und was mögen Sie besonders gerne an sich? Es lohnt sich darüber nach zu denken.





Einführung Religionspädagogin Verena Willinger



Am 19. November 2022 durften wir die offizielle Einführung von Frau Verena Willinger als Religionspädagogin auf der zweiten Pfarrstelle in unserer Kirchengemeinde feiern. Seit 1. September trat Frau Willinger ihre Stelle in der Pfarrei Hirschaid-Buttenheim an. Wegen der Sommerferien und einer späteren Erkrankung verschob sich der Termin ihrer Einführung so spät nach hinten. An diesem Samstagabend aber fanden sich viele Gemeindeglieder, Ehrengäste und auch Jugendliche in der St. Johanniskirche ein, um Frau Willinger auf diesem für sie wichtigen beruflichen Schritt zu begleiten. Nach dem festlichen Einzug übernahm Fr. Schuldekanin Kowalsiky die Einführung. Anschließend hielt Fr. Willinger ihre erste Predigt in ihrer neuen Gemeinde und zur Überraschung aller trug sie ein Lied vor, welches sie auf der Gitarre begleitete. Nach dem Gottesdienst hießen sie sowohl Vertreter der politischen Gemeinden wie auch des Dekanats und der Kirchengemeinde herzlich willkommen. Beim anschließenden Empfang im Gemeindehaus gab es reichlich Gelegenheiten zu Begegnungen und Gesprächen und zur Stärkung.





In diesem Jahr konnten wir coronabedingt am Heiligen Abend unsere Gottesdienste wieder in den Kirchen feiern. Nur beim Krippenspiel entschieden wir uns dafür, dieses wieder auf dem Gelände des TSV Hirschaid stattfinden zu lassen. Leider müssen wir feststellen, dass sich kaum noch Kinder bzw. Eltern mit ihren Kindern bereitfinden das Krippenspiel mitzugestalten. Zwar kamen wir auf eine große Schar von Engeln, aber es mangelte an Hirten und nur ein klei-



ner König zog zur Krippe. Hier wünschen wir uns eine größere Bereitschaft von Eltern mit ihren Kindern dabei mitzuspielen, damit das Krippenspiel auch attraktiv und authentisch aufgeführt werden kann. Denn beliebt ist der Familiengottesdienst mit Krippenspiel am Heiligen Abend bei Jung und Alt: Über zweihundert Besucher nahmen daran teil. Und während des Krippenspiels blieb es auch von oben her trocken. Unser Dank gilt allen Mitwirkenden, dem Team des Kindergottesdienstes, dem TSV Hirschaid mit den Herren Dürr und





Frost, Herrn Bürgermeister Homann und dem Bauhof für den gespendeten und aufgestellten Weihnachtsbaum, sowie den Bläsern um Konrad Lederer, die diesen Gottesdienst musikalisch festlich gestalteten.



So ging es musikalisch in der Christvesper in Strullendorf genauso festlich weiter: Herr Bürgermeister Desel hatte Bläser gebeten, diese Christvesper musikalisch zu bereichern. Dies ist Ihnen allen wieder auf ganz besondere Weise gelungen. Herzlichen Dank dafür! In der Dämmerung sang die versammelte Gemeinde die Lieder „O du fröhliche“ und „Stille Nacht“ in der nur von Kerzen erleuchteten Kirche, was jedes Jahr besonders ergreifend ist.



Rückblick

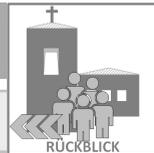


Abschließend müssen wir aber feststellen, dass der Gottesdienstbesuch am Heiligen Abend in den Christvespern deutlich nachgelassen hat. In Strullendorf feierten gut 90 Besucher die Christvesper, in Hirschaid kamen 43 Gottesdienstbesucher zusammen und in Buttenheim gerade mal 41 Gottesdienstbesucher – jeweils mit den mitwirkenden Personen. Vor Corona kamen in Strullendorf durchschnittlich 160 Menschen zum Gottesdienst, in Hirschaid rund 85 Personen und in Buttenheim über 120 Menschen. Sicherlich ist ein großer Teil des nachgelassenen Gottesdienstbesuches am Heiligen Abend der Corona Pandemie geschuldet, aber auch dem Umstand, dass das Bedürfnis nach persönlicher Gemeinschaft und Feierlichkeit an diesem Abend verloren gegangen ist.

Wir wünschen uns, dass in diesem Jahr wieder mehr Menschen nicht nur zu den Gottesdiensten am Heiligen Abend kommen, sondern auch zu den Sonntagsgottesdiensten. Auch hier gilt wie bei jeder Feier: Je mehr Menschen kommen und zusammen feiern umso schöner und bereichernder ist eine Gottesdienstfeier. Probieren Sie es doch bitte einfach mal aus und kommen Sie zu unseren Gottesdiensten. Am besten bringen Sie gleich noch ein paar Freunde oder Nachbarn mit, dann kennen Sie schon jemanden im Gottesdienst.

P.S. Es ist einfacher, Sie kommen zur Kirche als umgekehrt





Zu Beginn der Adventszeit wurden wir überrascht: Eine Seniorin hatte schon im Sommer begonnen Weihnachtsdeko zu gestalten. Diese stellt sie und ihre Familie in der St. Johanniskirche aus. Gegen eine freiwillige Spende durfte sich jeder davon das nehmen, was ihm gefiel. So kam der stolze Betrag von 142,- € zusammen, der für die Kinder- und Familienarbeit in unserer Kirchengemeinde verwendet werden soll. Für diese tolle Idee und Initiative sagen wir ganz herzlich „Danke schön“ und ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“.



Rätsel - nicht nur für Kinder

© K. Maisel, www.kigo-tipps.de

Kreuzwortpuzzle

O	R	Z	H	A	S	S	A	P	G	L
X	Z	K	C	G	X	U	O	H	T	B
I	I	H	B	O	O	T	T	I	L	E
Q	M	T	E	S	G	A	E	L	P	T
E	M	E	T	Y	F	L	L	I	N	H
B	E	T	H	L	B	I	Y	P	F	L
R	R	L	L	H	H	P	C	P	Z	E
V	M	J	E	E	M	G	G	U	L	H
Z	A	C	H	A	R	I	A	S	F	E
Y	N	J	E	C	P	D	A	R	W	M
E	N	A	M	E	S	H	T	E	G	Y

Gesuchte Wörter:

- PASSAH
- BOOT
- ELI
- ZACHARIAS
- GETHSEMANE
- ZIMMERMANN
- BETHLEHEM (2 x)
- PILATUS
- PHILIPPUS

Die Lösungen finden Sie im nächsten Gemeindebrief.

	² R		⁴ A	⁶ N	⁸ D	¹⁰ R	¹² E	¹⁴ A	¹⁶ S	
¹³ H	I	O	B		A		S		A	
			R		⁷ J		¹⁴ E	L	I	
¹ P	O	S	A	U	N	E	N		O	
H			H			R			M	
I			A		¹⁵ G	I	D	¹⁰ E	O	N
L		¹⁸ A	M			C		L		
I					¹⁷ C	H	R	I	¹² S	T
P		³ D				O			A	
¹⁸ P	H	A	R	⁵ A	O		⁹ O		¹⁹ U	R
	V		B		²⁰ A	B	E	L		

Lösung zum Kreuzworträtsel aus Gemeindebrief Herbst 2022

© K. Maisel, www.kigo-tipps.de

Unsere Gruppen und Kreise

Jetzt starten wir wieder durch und treffen uns...

Seniorenkreis Hirschaid – Strullendorf – Buttenheim

Einmal im Monat am Dienstagnachmittag von 14.30 – 16.30 Uhr laden wir unsere Senioren ein ins Gemeindehaus Hirschaid.

Ihre Ansprechpartner sind: Gisela Hümmer, Tel.: 5086; Pfr. Mattke, Tel.: 6388

Frauenkreis

Herzlich eingeladen sind alle Frauen unserer Kirchengemeinde zu verschiedenen Aktivitäten einmal im Monat.

Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Sigrid Weidner, Tel. 40548

Gebetstreff

Montags von 9.00 - 11.00 Uhr in Buttenheim, Hager Villa: Gebet für Gemeinden, Region, mit Birgit Peter, Tel.: 09545-445577

Feierabendgottesdienst

Ihre Ansprechpartnerin ist: Dr. theol. Andrea Beyer, Tel.: 09543-2380404

Offener Krabbel- & Spieltreff

Donnerstags von 9.00 - 11.00 Uhr im Gemeindezentrum St. Johannis.

Informationen dazu erhalten Sie über das Pfarramt, Tel.: 09543-6388

Kindergottesdienst - Mitarbeiterkreis

Ihre Ansprechpartner sind: Christine und Eckhard Mattke, Tel.: 09543-6388

Krabbelgottesdienst

Ihr Ansprechpartner ist: Pfarrer Eckhard Mattke, Tel.: 09543-6388

Evang. Kindergarten St. Johannis

Alleestraße 50 (Regnitzau) 96114 Hirschaid.

Ihre Ansprechpartnerin ist die Leiterin Frau Krabbes, Tel.: 09543-417963

Impressum

Gemeindebrief der Evangelisch Luth. Kirchengemeinde Hirschaid-Buttenheim, der Orte Hirschaid, Buttenheim, Altendorf (samt aller Außenorte) und Strullendorf.

Ausgabe: März 2023 bis Juni 2023

Pfarramt:

St.-Johannis-Str. 3
96114 Hirschaid
Tel.: 09543/6388
Fax: 09543/40221

✉ pfarramt.hirschaid@elkb.de

Website: www.hirschaid-evangelisch.de

Pfarrbüro

Sekretariat: Fr. Hintsche
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Donnerstag
08.30 – 12.00 Uhr (außerhalb der Schulferien)

Ihr Gemeindepfarrer:

Pfarramtsführer
Eckhard Mattke
St.-Johannis-Str.3
96114 Hirschaid
Tel.: 09543/6388
Fax: 09543/419793

✉ pfarramt.hirschaid-butzenheim@elkb.de

2. Pfarrstelle
Religionspädagogin
Verena Willinger

Tel.: 0157/51817914

✉ verena.lorz@elkb.de

Seelsorgebereich

Hirschaid mit seinen Außenorten: Friesen, Seigendorf, Köttmannsdorf, Erlach, Röbersdorf, Sassanfahrt, Juliushof, Rothensand, Groß- und Kleinbuchfeld;

Buttenheim mit seinen Außenorten: Ketschendorf, Dreuschendorf, Gunzendorf, Stackendorf, Frankendorf, Tiefenhöchstädt, Kälberberg, Hochstall;

Altendorf mit Seußling;

Strullendorf ohne Außenorte; diese gehören kirchlich zur Erlöserkirche in Bamberg

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes:

Florian Hintsche, Graf-Arnold-Str. 38, 96049 Bamberg (Tel.: 0951/30 900 899)

stellvertretende Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes:

Gisela Lippert, Auweg 13, 96129 Strullendorf (Tel.: 09543/72 13)

Spendenkonto:

Bankleitzahl: 77050000

IBAN: DE82 7705 0000 0300 3329 05

Kontonummer: 300332905

BIC: BYLADEM1SKB

Herausgeber:

Ev.-Luth. Pfarramt Hirschaid-Buttenheim; ViSdP: Pfarrer Eckhard Mattke

Redaktionsteam: Juliane u. Sandro Kaden, Eckhard Mattke, Verena Willinger; Andreas Süß, Annette Hintsche; Druck: LeDo-Druck, Sudetenstraße 5, 96114 Hirschaid, Tel. 09543/1307; Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.